

Berliner Lith. Institut,
W., Potsdamer Str. 110.

[23659.]

In unserem Verlage erschien soeben:
**Karte der europäischen
Türkei**

von

W. Liebenow,Geh. R.-Rath im Preuss. Ministerium f. Handel.
2 Blatt mit Titel.

Massstab 1:250,000.

1 M. ord.; in Rechnung 25%, baar 40%
und 11/10.Wir bitten für diese sehr übersichtlich
und genau gearbeitete Karte um Ihre freund-
liche Verwendung.Bei directer Bestellung senden wir direct
per Kreuzband. 10 Expl. wiegen 1 Kilogr.[23660.] Von Herrn Flemming in Glogau
habe die Restvorräthe von:**Reymann, Karte der Insel Rügen. Cart.**
90 S.übernommen und liefere sie baar mit 1/3 u. 7/6.
Siegfried Bremer in Stralsund.

[23661.] P. P.

Sämmtliche mir zugegangenen Bestellungen
auf:**Irrfahrten.**

Erzählung

von

Friedrich Gerstäcker.

Ladenpreis 50 S.

sind expedirt. Mehrbedarf bitte ich zu ver-
langen.Die humoristische Erzählung „Irrfahrten“
wird mit ihrer zarten Frische, mit dem Farben-
reichtum und der Anmuth in der Handlung
zu den besten Werken unseres leider zu früh
verstorbenen Gerstäcker gezählt. Wenn auch in
wenigen Jahren die ungewöhnlich starke Auflage
dieser reizenden Erzählung vergriffen wurde, so
hat sie dennoch bei weitem nicht die wohlver-
diente allgemeine Verbreitung im deutschen
Volke gefunden. Der Hauptgrund lag — neben
der so schwer zu überwindenden nationalen Ab-
neigung des Deutschen gegen den Ankauf von
belletristischen Büchern für die Privatbibliothek
— in dem verhältnißmäßig hohen Preise des
genannten Buches.Die unterzeichnete Verlagshandlung hat nun
als ersten Versuch, der gediegenen novellistischen
Dichtung eines allgemein beliebten und geschätz-
ten deutschen Schriftstellers durch einen erstau-
nlich wohlfeilen Preis eine über die Grenzen
Deutschlands hinaus gehende große Verbreitung
zu geben, den Preis des splendide ausgestat-
teten und neun Druckbogen starken Buches
festgestellt auf nur

Fünfzig Pfennig ord.

Die Verlagshandlung ist sich wohl bewußt,
daß sie ein günstiges Resultat für ihr neues
Unternehmen nur erreichen kann, wenn ihm
die freundlichste und thatkräftigste Un-terstützung seitens des gesammten Sortiment-
buchhandels zutheil wird, und sie war bestrebt,
die Bezugsbedingungen so günstig zu stellen,
daß Ihre Bemühungen einen lohnenden Er-
folg haben müssen.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung wird das Exemplar mit 35 S.
netto berechnet.A condition liefere ich in unbeschränkter
Anzahl.Baar 40 % Rabatt und 11/10, 28/25,
57/50, 115/100, 231/200, 463/400,
937/800 Expl.Sie haben aus Obigem ersehen, daß eine
Verwendung für diesen Artikel lohnend für
Sie werden muß; umso mehr da Ihnen die
Schaufenster und Auslagen, die Colporteurs,
Verkäufer auf den Bahnhöfen und die Zeitungs-
verkäufer reichlichen Absatz vermitteln werden.Gelingt es, mit Hilfe des geehrten Sorti-
mentsbuchhandels dieser gediegenen, veredel-
ten Unterhaltungslectüre zu einem so niedrigen
Preise, wie ihn bisher meist nur die Liefe-
rungen einer leichteren und zweideutigen Litera-
tur aufwiesen, eine große Verbreitung zu ver-
schaffen, dann sollen den „Irrfahrten“ weitere
bedeutende belletristische Publicationen zu
gleichem Preise und zu gleichen Bezugsbeding-
ungen folgen.

Hochachtung

Berlin, den 1. Juli 1876.

Albert Goldschmidt.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

Nichts unverlangt!

[23662.]

Unter der Presse befindet sich und wird
demnächst ausgegeben:

De tribus

Impostoribus.

Ao. MDIIC.

Mit einem literarischen Vorwort

von

Emil Weller.

— Zweite Auflage. —

Ca. 3 Bogen. Brosch. 1 M. ord., 75 S. no.,
65 S. baar.

Frei-Exemplare 11/10.

Die altberühmte Schrift, welche hiermit
neuerdings der Oeffentlichkeit übergeben
wird, nachdem die erste Auflage seit vielen
Jahren vergriffen ist und auch antiquarisch
nur noch äusserst selten vorkommt, wird
auch jetzt wieder reges Interesse finden.Die Schrift handelt von den drei Reli-
gionsstiftern (der christlichen, jüdischen
und mohamedanischen Religion) und
kann als ein bedeutsames Moment für die
Zeit ihrer Entstehung gelten. Welche Wich-
tigkeit derselben jederzeit beigelegt wurde,
ergibt sich in hohem Grade aus den zahl-
reichen Untersuchungen und Hypothesen
über ihren Verfasser, der aber dennoch mit
Sicherheit nicht hat festgestellt werdenkönnen. Das ausführliche Vorwort des
Herausgebers bespricht diese Frage ein-
gehend, und bietet dadurch eine werthvolle
Ergänzung des lateinischen Textes.Dem Inhalte nach werden nicht nur
Literarhistoriker, sondern auch Theo-
logen der verschiedenen Religionen,
soweit diese für literarische Erscheinungen
Interesse haben, Käufer sein.Bei Aussicht auf Absatz bitten wir zu
verlangen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Heilbronn, Ende Juni 1876.

Gebr. Henninger.

Nur auf Verlangen!

[23663.]

In meinem Verlage erscheint in wenigen
Tagen:**Lehrbuch**

der

darstellenden Geometrie

für

**Mittelschulen und zum Selbst-
unterrichte.**

Bearbeitet von

Irenäus Kreuzzel, Professor.2 Theile. 20 3/4 Bogen gr. 8. Mit 398 in
den Text gedruckten Abbildungen.I. Theil. Broschirt 2 fl. 40 kr. oe. W. =
4 M. 80 S.II. Theil. Broschirt 1 fl. 20 kr. oe. W. =
2 M. 40 S.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung und gegen baar 25 %.

Da ich dieses Werk unverlangt nicht
versende, so bitte ich, gefälligst zu bestellen.

Brünn, 24. Juni 1876.

Fr. Karafiat.

**Wichtige
landwirthschaftliche Novität.**

[23664.]

Binnen kurzem gelangt zur Versendung:

Die Rinder-Rassen**Mittel-Europa's.**

Grundzüge

einer

Naturgeschichte des Hausrindes.

Von

Dr. Martin Wilckens,o. ö. Professor an der k. k. Hochschule für Boden-
cultur zu Wien.

Mit 12 Holzschnitten im Text

und 70 Tafeln in Farbenholzschnitt.

gr. 8. Eleg. geb. Preis 8 fl. — 16 M.

Ich empfehle dieses interessante, reich
ausgestattete Werk Ihrer besonderen Beach-
tung und stelle Ihnen behufs thätiger Ver-
wendung Prospective mit Probe-Tafel
in mässiger Anzahl zur Verfügung.

Wien, 27. Juni 1876.

Wilhelm Braumüller,

k. k. Hof- u. Univ.-Buchhändler.